

Unterwäsche

Unterhosen und -hemden zum Wechseln (ausreichend für mindestens eine Woche, je ca. 10 Stück)

Weiteres

- Nach Wunsch Stofftaschentücher
- Persönliches: Fotos, Bilder, liebgewonnene Gegenstände

Kleiderbeschriftung

Sämtliche Kleidungsstücke werden von uns in einheitlicher Form gekennzeichnet (Bewohnernamen und Kennziffer der Wäscherei). Für diesen Vorgang verrechnen wir einmalig eine Pauschale von CHF 150. Das Selberbeschriften der Wäsche kann aufgrund der Vorgaben der Wäscherei leider nicht akzeptiert werden. Im Idealfall bringen Sie einen Teil der Kleider bereits im Vorhinein vorbei.

INFORMATIONEN

ZUM EINTRITT EINER NEUEN BEWOHNERIN ¹



¹ Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit gelten die verwendeten Bezeichnungen für beide Geschlechter.

Liebe Bewohner, liebe Angehörige / Zugehörige

Der Eintritt in ein Heim stellt für alle Betroffenen einen einschneidenden Meilenstein im Lebenslauf dar. Uns ist es ein grosses Anliegen begleitend und unterstützend für die Senioren und ihre Angehörigen / Zugehörigen da zu sein.

Das Wohl und die Bedürfnisse der Senioren hat für uns höchste Priorität.

Unser Ziel ist es, Sie entsprechend Ihren Bedürfnissen und Anliegen zu begleiten und zu unterstützen. Unten finden Sie allgemeine Informationen zum Eintritt und dem Heimalltag, welche nützlich sein können.

Bei weiteren Fragen oder Unklarheiten zögern Sie bitte nicht, mit uns Kontakt aufzunehmen:

Zentrumsleitung: Hr. M. Rosenberg Tel. 061 765 91 91

Bewohneradministration Tel. 061 765 91 87

Co-Leitung Pflegedienst: Fr. S. Husaj Tel. 061 765 91 82

Gastronomie: Fr. E. Neeser Tel. 061 765 91 89

- Wohngruppe Birsfall (1.Stock):
birsfall@sz-rosengarten.ch Tel. 061 765 91 93
- Wohngruppe Bergmatte (2.Stock):
bergmatte@sz-rosengarten.ch Tel. 061 765 91 94
- Wohngruppe Eggflue (3.Stock):
eggflue@sz-rosengarten.ch Tel. 061 765 91 95
- Wohngruppe Stürmechopf (4.Stock):
stuermechopf@sz-rosengarten.ch Tel. 061 765 91 96

Persönliche Utensilien und Effekten

Um Ihnen und uns eine optimale Betreuung und Pflege zu ermöglichen, haben wir eine Checkliste mit den benötigten Utensilien und Effekten zusammengestellt. Die Zusammenstellung beruht auf Erfahrungswerten (die genannten Stückzahlen sollen Ihnen als Richtlinie dienen) und kann selbstverständlich den individuellen Bedürfnissen angepasst werden.

Pflegeartikel (bitte mit Namen beschriften!)

- benötigte Medikamente (soweit vorhanden)
- Duschmittel und Shampoo
- Bodylotion
- Zahnpasta und Zahnbürste (für Prothese geeignet)
- Kamm, Bürste
- Deodorant, Parfüm
- Rasierutensilien

Kleider

- Hosen und/ oder Trainerhosen und/ oder Jupes (ca. 7 Stk.)
- Pullover und Hemden/ Blusen (nach Jahreszeit)
- Jacke oder Mantel
- Nachthemden/ Pyjamas
- Morgenrock oder Bademantel
- Socken (nach Möglichkeit rutschfeste) und/ oder Strumpfhosen (ca. 10 Stk.)
- geschlossene Finken und rutschfeste Schuhe, wenn möglich mit Namen versehen
- andere, individuelle Kleidung

Allgemeine Informationen:

- Die ersten Tage in einer noch unbekanntem Umgebung sind mit vielen neuen Eindrücken verbunden. Wir stehen Ihnen zur Seite.
- Als Angehörige / Zugehörige sind auch Sie am Eintrittstag der neuen Heimbewohnerin herzlich willkommen und wir laden Sie gerne zu einem Kaffee ein.
- Es ist uns ein Anliegen Sie als neuen Bewohner kennen zu lernen und Ihnen eine personenzentrierte Pflege anzubieten. Sie als Angehörige / Zugehörige sind dabei eine wertvolle Unterstützung.
- Unsere Institution verfügt über keinen eigenen Heimarzt. Dies bedeutet, dass jede Bewohner ihren bisherigen Hausarzt beibehält, sofern dieser Heimbewohnerin tätig ist. Sollten Sie über keinen Hausarzt verfügen, sind wir Ihnen bei der Suche behilflich.
- Bitte bringen Sie beim Eintritt sämtlichen Medikamente mit. Wir kümmern uns um die weiteren Medikamenten-Bestellungen.
- Essen und Trinken: Wir haben feste Essenszeiten. Selbstverständlich gehen wir jederzeit auf die individuellen Wünsche und Vorlieben der Senioren ein.
- Gerne heißen wir auch Sie als Angehörige / Zugehörige zum Essen im Restaurant Rosengarten willkommen. Um einen reibungslosen Ablauf gewährleisten zu können, melden Sie sich bitte 1 Tag im Voraus im Restaurant an.
- In der Hotellerie-Dienstleistung des Heimes sind diverse Getränke inbegriffen. Nach Wunsch können Süssgetränke und alkoholische Getränke gegen Verrechnung bei uns bezogen werden.
- Besuchszeiten: In unserer Institution sind Besuche von Angehörigen / Zugehörigen rund um die Uhr willkommen. Bitte beachten Sie, dass die Türe beim Haupteingang von 20:00 bis 6:45 Uhr (Sommer), bzw. 19:00 bis 6:45 Uhr (Winter) geschlossen ist. Betätigen Sie in diesen Fällen die Nacht-Glocke.
- Wir unterstützen, dass alle Bewohner weiterhin an externen Aktivitäten und Anlässen mit Angehörigen / Zugehörigen teilhaben können. Das Abholen und Zurückbringen der Bewohner durch die Angehörigen / Zugehörigen ist jederzeit möglich. Bitte sprechen Sie sich mit den Fachpersonen ab.
- Alle Bewohner sind herzlich eingeladen an unseren Aktivitäten teilzunehmen.
- In der hausinternen Kapelle finden wöchentlich katholische und reformierte Gottesdienste statt.
- Es besteht die Möglichkeit sowohl Telefon als auch Fernsehen anzuschliessen.
- Ein Coiffeure-Salon und eine Podologin befinden sich im Haus. Auch externe Gäste können diese Dienstleistungen in Anspruch nehmen.

Allgemeine Informationen:

- Die ersten Tage in einer noch unbekanntem Umgebung sind mit vielen neuen Eindrücken verbunden. Wir stehen Ihnen zur Seite.
- Als Angehörige / Zugehörige sind auch Sie am Eintrittstag der neuen Heimbewohnerin herzlich willkommen und wir laden Sie gerne zu einem Kaffee ein.
- Es ist uns ein Anliegen Sie als neuen Bewohner kennen zu lernen und Ihnen eine personenzentrierte Pflege anzubieten. Sie als Angehörige / Zugehörige sind dabei eine wertvolle Unterstützung.
- Unsere Institution verfügt über keinen eigenen Heimarzt. Dies bedeutet, dass jede Bewohner ihren bisherigen Hausarzt beibehält, sofern dieser Heimbewohnerin tätig ist. Sollten Sie über keinen Hausarzt verfügen, sind wir Ihnen bei der Suche behilflich.
- Bitte bringen Sie beim Eintritt sämtlichen Medikamente mit. Wir kümmern uns um die weiteren Medikamenten-Bestellungen.
- Essen und Trinken: Wir haben feste Essenszeiten. Selbstverständlich gehen wir jederzeit auf die individuellen Wünsche und Vorlieben der Senioren ein.
- Gerne heißen wir auch Sie als Angehörige / Zugehörige zum Essen im Restaurant Rosengarten willkommen. Um einen reibungslosen Ablauf gewährleisten zu können, melden Sie sich bitte 1 Tag im Voraus im Restaurant an.
- In der Hotellerie-Dienstleistung des Heimes sind diverse Getränke inbegriffen. Nach Wunsch können Süssgetränke und alkoholische Getränke gegen Verrechnung bei uns bezogen werden.
- Besuchszeiten: In unserer Institution sind Besuche von Angehörigen / Zugehörigen rund um die Uhr willkommen. Bitte beachten Sie, dass die Türe beim Haupteingang von 20:00 bis 6:45 Uhr (Sommer), bzw. 19:00 bis 6:45 Uhr (Winter) geschlossen ist. Betätigen Sie in diesen Fällen die Nacht-Glocke.
- Wir unterstützen, dass alle Bewohner weiterhin an externen Aktivitäten und Anlässen mit Angehörigen / Zugehörigen teilhaben können. Das Abholen und Zurückbringen der Bewohner durch die Angehörigen / Zugehörigen ist jederzeit möglich. Bitte sprechen Sie sich mit den Fachpersonen ab.
- Alle Bewohner sind herzlich eingeladen an unseren Aktivitäten teilzunehmen.
- In der hausinternen Kapelle finden wöchentlich katholische und reformierte Gottesdienste statt.
- Es besteht die Möglichkeit sowohl Telefon als auch Fernsehen anzuschliessen.
- Ein Coiffeure-Salon und eine Podologin befinden sich im Haus. Auch externe Gäste können diese Dienstleistungen in Anspruch nehmen.